

VIPA SPEED7

SP7-TI | SPEED7 Tools Integration | Handbuch

HB50 | SP7-TI | SPEED7 Tools Integration | de | 19-40

Softwarehandbuch SPEED7 Tools Integration - V1.9.0



YASKAWA Europe GmbH
Ohmstraße 4
91074 Herzogenaurach
Tel.: +49 9132 744 0
Fax: +49 9132 744 186
E-Mail: info@yaskawa.eu.com
Internet: www.yaskawa.eu.com

1 Zu dieser Dokumentation

1.1 Copyright © YASKAWA Europe GmbH

All Rights Reserved

Dieses Dokument enthält geschützte Informationen von YASKAWA und darf außer in Übereinstimmung mit anwendbaren Vereinbarungen weder offengelegt noch benutzt werden.

Dieses Material ist durch Urheberrechtsgesetze geschützt. Ohne schriftliches Einverständnis von YASKAWA und dem Besitzer dieses Materials darf dieses Material weder reproduziert, verteilt, noch in keiner Form von keiner Einheit (sowohl YASKAWA-intern als auch -extern) geändert werden, es sei denn in Übereinstimmung mit anwendbaren Vereinbarungen, Verträgen oder Lizenzen.

Zur Genehmigung von Vervielfältigung oder Verteilung wenden Sie sich bitte an:
YASKAWA Europe GmbH, European Headquarters, Hauptstraße 185, 65760 Eschborn, Germany

Tel.: +49 6196 569 300

Fax.: +49 6196 569 398

E-Mail: info@yaskawa.eu.com

Internet: www.yaskawa.eu.com



Es wurden alle Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die in diesem Dokument enthaltenen Informationen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und richtig sind. Das Recht auf Änderungen der Informationen bleibt jedoch vorbehalten.

Die vorliegende Kundendokumentation beschreibt alle heute bekannten Hardware-Einheiten und Funktionen. Es ist möglich, dass Einheiten beschrieben sind, die beim Kunden nicht vorhanden sind. Der genaue Lieferumfang ist im jeweiligen Kaufvertrag beschrieben.

EG-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt YASKAWA Europe GmbH, dass die Produkte und Systeme mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften übereinstimmen. Die Übereinstimmung ist durch CE-Zeichen gekennzeichnet.

Informationen zur Konformitätserklärung

Für weitere Informationen zur CE-Kennzeichnung und Konformitätserklärung wenden Sie sich bitte an Ihre Landesvertretung der YASKAWA Europe GmbH.

Warenzeichen

VIPA, SLIO, System 100V, System 200V, System 300V, System 300S, System 400V, System 500S und Commander Compact sind eingetragene Warenzeichen der YASKAWA Europe GmbH.

SPEED7 ist ein eingetragenes Warenzeichen der YASKAWA Europe GmbH.

SIMATIC, STEP, SINEC, TIA Portal, S7-300, S7-400 und S7-1500 sind eingetragene Warenzeichen der Siemens AG.

Microsoft und Windows sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft Inc., USA.

Portable Document Format (PDF) und Postscript sind eingetragene Warenzeichen von Adobe Systems, Inc.

Alle anderen erwähnten Firmennamen und Logos sowie Marken- oder Produktnamen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen ihrer jeweiligen Eigentümer.

Dokument-Support

Wenden Sie sich an Ihre Landesvertretung der YASKAWA Europe GmbH, wenn Sie Fehler anzeigen oder inhaltliche Fragen zu diesem Dokument stellen möchten. Ist eine solche Stelle nicht erreichbar, können Sie YASKAWA Europe GmbH über folgenden Kontakt erreichen:

YASKAWA Europe GmbH, Ohmstraße 4, 91074 Herzogenaurach, Germany

Fax: +49 9132 744 29 1204

E-Mail: Documentation.HER@yaskawa.eu.com

Technischer Support

Wenden Sie sich an Ihre Landesvertretung der YASKAWA Europe GmbH, wenn Sie Probleme mit dem Produkt haben oder Fragen zum Produkt stellen möchten. Ist eine solche Stelle nicht erreichbar, können Sie den YASKAWA Kundenservice über folgenden Kontakt erreichen:

YASKAWA Europe GmbH,
European Headquarters, Hauptstraße 185, 65760 Eschborn, Germany

Tel.: +49 6196 569 500 (Hotline)

E-Mail: support@yaskawa.eu.com

1.2 Zweck der Dokumentation

In dieser Dokumentation wird das Softwarepaket *SPEED7 Tools Integration* von YASKAWA beschrieben.

Das Handbuch richtet sich an Personen, die Steuerungsaufgaben für Automatisierungssysteme realisieren.

1.3 Gültigkeit der Dokumentation

Diese Softwarebeschreibung ist gültig für das Softwarepaket *SPEED7 Tools Integration* ab Version 1.9.0

1.4 Darstellung und Kennzeichnungen

Tipps, Empfehlungen und Handlungsanweisungen werden in dieser Dokumentation wie folgt dargestellt:

Tipps und Empfehlungen

Dieses Symbol weist auf Informationen hin, die Ihnen den Umgang mit dem System erleichtern.

Handlungsanweisungen

Diese Dokumentation enthält Handlungsanweisungen zu vielen Funktionen, die Sie Schritt für Schritt nachvollziehen können. Handlungsanweisungen enthalten folgende Elemente:

→ Im Handlungsschritt erfahren Sie, was Sie tun müssen. Falls die Handlungsanweisung aus mehreren Schritten besteht, so sind die einzelnen Schritte ihrer Reihenfolge nach nummeriert.

⇒ Hier wird das Ergebnis des Handlungsschrittes gezeigt.

2 SPEED7 Tools Integration

Übersicht

- Bei der Installation des *SPEED7 Studio* wird das *SPEED7 Tools Integration* automatisch installiert.
- Das *SPEED7 Tools Integration* ist für den Einsatz des *SPEED7 Studio* als *OPC UA Configurator* für Siemens SIMATIC Manager und TIA Portal erforderlich.
- Unterstützt werden aktuell Siemens SIMATIC Manager ab V5.5 und TIA Portal V15.0 und V15.1.
- Beim Ausführen von *SPEED7 Tools Integration* wird das *SPEED7 Studio* als *OPC UA Configurator* im Siemens SIMATIC Manager und TIA Portal registriert.
- Für die Registrierung ist die Angabe der GSDML-Dateien erforderlich, welche im Siemens SIMATIC Manager bzw. TIA Portal eingesetzt wird.
- Nach der Registrierung kann der *OPC UA Configurator* im Siemens SIMATIC Manager und TIA Portal als externe Anwendung aufgerufen werden. Beim Aufruf öffnet sich das *SPEED7 Studio* als *OPC UA Configurator* in auf OPC UA-Konfiguration eingeschränkter Funktionalität.

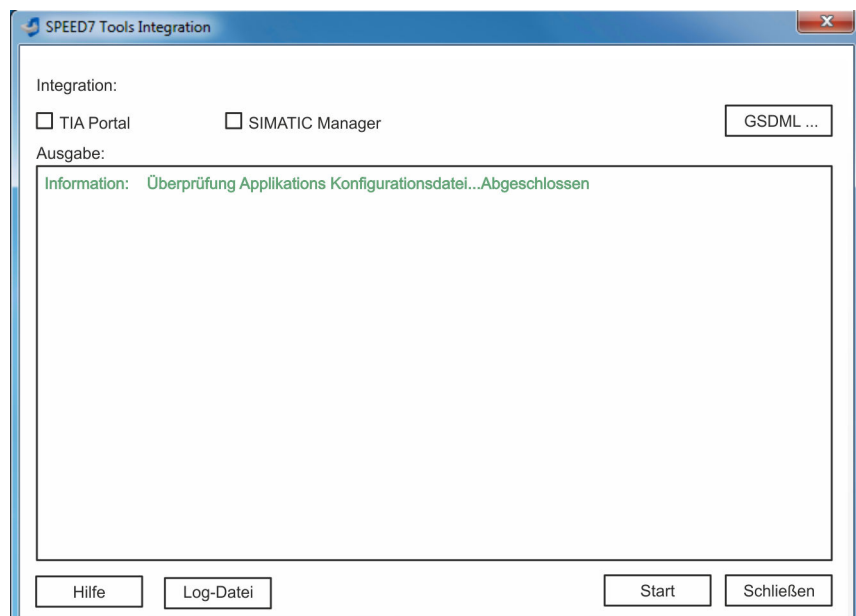


Bitte beachten, dass Sie SPEED7 Tools Integration nur ausführen können, wenn Sie über Administratorenrechte auf Ihrem Computer verfügen!

Vorgehensweise

Bei der Installation des *SPEED7 Studio* wird das *SPEED7 Tools Integration* im Windows-Start-Menü abgelegt.

1. ➤ Zum Starten des *SPEED7 Tools Integration* klicken Sie im Windows-Start-Menü auf "VIPA GmbH ➔ SPEED7 Tools Integration".
 - ⇒ Damit *SPEED7 Tools Integration* starten kann, müssen Sie die Sicherheitsabfrage, zur Datenänderung an Ihrem Computer mit "Ja" beantworten. Danach wird *SPEED7 Tools Integration* gestartet.



2. ➤ Klicken Sie auf "GSDML ...".

3. ➤ Navigieren Sie zur GSDML-Datei Ihrer VIPA-CPU, welche Sie auch bei Ihrer Konfiguration im Siemens *"SIMATIC Manager"* bzw. *"TIA Portal"* verwenden. Selektieren Sie diese und klicken Sie auf *"Übernehmen"*. Sie können auch mehrere GSDML-Dateien selektieren und übernehmen.
 - ⇒ Die identifizierten GSDML-Dateien werden aufgelistet und die Selektion für die Projektierertools freigegeben.
4. ➤ Selektieren Sie das gewünschte Projektiertool *"SIMATIC Manager"* bzw. *"TIA Portal"*, in welches das *SPEED7 Studio* als *OPC UA Configurator* registriert werden soll. Sie können auch beide Projektierertools selektieren.
5. ➤ Klicken Sie auf *"Start"*.
 - ⇒
 - In die Windows-Registrierung wird das *SPEED7 Studio* als *OPC UA Configurator* eingetragen.
 - Im selektierten Projektiertool wird der *OPC UA Configurator* als extern aufrufbares Programm eingetragen.
 - Nur bei selektiertem *"TIA Portal"*: Der aktuelle Windows-Benutzer wird im Siemens *"TIA Portal"* in die Benutzer-Gruppe *Siemens TIA Openness* eingetragen.
 - Alle Änderungen werden in einer Log-Datei festgehalten, welche Sie sich über *"Log-Datei"* ausgeben lassen können.
6. ➤ Mit *"Schließen"* wird *SPEED7 Tools Integration* beendet.
 - ⇒ Beim nächsten Start können Sie aus dem entsprechenden Hardware-Konfigurator das *SPEED7 Studio* als *OPC UA Configurator* in auf OPC UA-Konfiguration eingeschränkter Funktionalität aufrufen. Näheres zum Einsatz finden Sie in der Onlinehilfe zum *OPC UA Configurator* bzw. im Handbuch zu Ihrer CPU.